



Datum, 13.08.2020 - Drucksachen Nr.:

Vorlage

XII/193/2020

Beratungsfolge	Termin	Entscheidungen
Magistrat	18.08.2020	
Haupt- und Finanzausschuss	20.08.2020	
Magistrat	21.10.2020	
Haupt- und Finanzausschuss	22.10.2020	
Haupt- und Finanzausschuss	21.11.2020	
Stadtverordnetenversammlung	03.12.2020	

**Personalsituation Baubetriebshof / Friedhof
Wiederbesetzung einer Stelle**

Sachdarstellung:

Die Personalsituation auf dem Baubetriebshof ist seit längerer Zeit durch zwei lange Krankheitsausfälle und durch die Wahrnehmung von Elternzeit zweier Mitarbeiter sehr angespannt. Hierzu wurde bereits informiert. Mitteilung 105/2020 am 26.05.2020, Mitteilung 158/2020 am 14.07.2020, Vorlage 160/2020 am 21.07.2020

Weiter trägt die Verringerung der Arbeitszeit zweier Mitarbeiter zur Verschärfung der Personalsituation bei. Seit dem 23.08. ist bekannt, dass nach einem Wegeunfall ein dritter Mitarbeiter mindestens für drei Monate ausfällt. Ein Mitarbeiter tritt im August seine durch Corona verschobene Reha an.

Die Aushilfe, befristet vom 11.08.-31.12.2020 die mit der Vorlage 160/2020 beschlossen wurde, muss integriert werden und ist in der angespannten Situation der Tropfen auf dem heißen Stein.

In der letzten Zeit müssen verstärkt und vorrangig in dem Friedhofsbereich Einsätze erfolgen. Dadurch können anderweitige Arbeiten (überwiegend im Bereich Straßen, Wege, Plätze sowie Grün) nicht ausgeführt werden.

Zum 31.10.2020 geht ein Mitarbeiter in Rente. Die Vollzeitstelle, im Bereich der Stadtreinigung, hat große Außenwirkung für die Stadt Neu-Anspach. Die Müllablagerungen in Neu-Anspach steigen stetig in den letzten Jahren an. Innerhalb der Stadt sowie in Feld, Wald und Flur sind immer häufiger illegale Müllablagerungen anzutreffen. Werden diese nicht umgehend entfernt, kommen erfahrungsgemäß am nächsten Tag weitere Ablagerungen hinzu.

Die Stadtverordnetenversammlung schloss sich in den Haushaltsberatungen für den Haushalt 2020 dem Beschluss des Magistrats an, eine Stelle im Baubetriebshof zu streichen. Dieser Beschluss wird im Stellenplan, ab 2021 vollzogen.

Die Entscheidung, eine Stelle im Baubetriebshof zu reduzieren, wird die Konsequenz haben, dass Aufgaben aus diesem Bereich nicht mehr durchgeführt werden können.

Der Aufgabenbereich dieser Stelle beinhaltet folgende Arbeiten:

1. wöchentliche Leerung der Abfallsammler (zurzeit 180 Stück)
2. wöchentliche Leerung der Hundestationen (zurzeit 21 Stück)
3. wöchentliche Bestückung der Hundestationen mit Hundekotbeuteln
4. wöchentliche Reinigung der Hundetoiletten von Hand
5. wöchentliche Reinigung der Wertstoffstationen
6. Abholung „illegaler Müll“
7. Müllsammlung an den Park und Ride-Anlagen
8. Müllsammlung Straßenbegleitgrün
9. Müllsammlung auf den Spielplätzen
10. Reinigung Außenbereich der städtischen Liegenschaften

Einen Teil dieser Arbeiten (Müllrunde Pkt. 1-4, 16 Std. wöchentlich) könnten durch andere Mitarbeiter aufgefangen werden. Dies würde aber zu Lasten der Grünpflege im Stadtgebiet gehen und müsste, auch politisch gegenüber dem Anspruch der Bürger vertreten werden.

Die restlichen Punkte können mit dem verbleibenden Personal nicht abgedeckt werden. Hierfür liegt ein Angebot des Reinigungsunternehmens Rusta über monatlich 4.118,00 € brutto vor. Der Zeitaufwand für Planung, Kontrolle und Abarbeitung von Beschwerden bleibt trotzdem bei der Verwaltung.

Der Leistungsbereich weist frühzeitig auf die Problematik hin und empfiehlt dringend, die Stelle wieder in den Stellenplan 2021 aufzunehmen und eine Wiederbesetzung der zu genehmigen.

Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, die in den Haushaltsberatungen für den Haushalt 2020 reduzierte Stelle im Bereich Baubetriebshof, für den Stellenplan 2021 wieder aufzunehmen und die ab November 2019 frei werdende Stelle wieder zu besetzen.

Thomas Pauli
Bürgermeister